



PORSCHE

Presse-Information

3. April 2017

Ausbau des weltweiten Vertriebsnetzes

Porsche eröffnet neuen Standort auf Sylt

Sylt/Stuttgart. Die Marke noch intensiver erleben: Porsche ergänzt das weltweite Händlernetz durch eine neue Form von Showrooms, die ein besonderes Markenerlebnis bieten. Mit „Porsche auf Sylt“ wurde der erste Standort jetzt auf der Nordseeinsel eröffnet. Das Angebot umfasst eine Ausstellung, das Vermietangebot von Porsche Drive, die Produkte von Porsche Design und Porsche Driver's Selection, eine Fahrzeugberatung sowie eine kleine Werkstatt. Porsche will mit diesem Konzept bestehende und neue Zielgruppen noch besser erreichen und ihnen in ihren Lebenswelten noch direkter begegnen. Der neue Standort „Porsche auf Sylt“ ist der erste seiner Art, weitere werden in Beirut und Guangzhou im Lauf des Jahres folgen.

„Porsche auf Sylt ist der Startschuss für ein neues Format, mit dem wir Kunden in aller Welt noch mehr für die Marke begeistern wollen. Ein Porsche erfüllt niemals nur ein Mobilitätsbedürfnis – unsere Produkte stehen klar für begeisternden Fahrspaß. Dieser Maßstab gilt für alle Formate und Services, die wir weltweit für unsere Kunden umsetzen“, sagt Detlev von Platen, Vorstand für Vertrieb und Marketing der Porsche AG.

Porsche lädt als Gastgeber in die neue Dependence in der Gemeinde Sylt, Ortsteil Tinnum, sowohl Fans als auch Eigentümer der Marke ein und begegnet den Gästen mit einem umfangreichen und abwechslungsreichen Angebot. Das Verweilen bei „Porsche auf Sylt“ und damit das Eintauchen in die Markenwelt gehört ebenso dazu wie das Entleihen eines Fahrzeugs über Porsche Drive für einen Ausflug über die Insel. Digitale Inhalte sind mit analoger Wahrnehmung verknüpft. Im neuen Standort bietet

modernste Technik ein besonderes Markenerlebnis: Über eine Virtual Reality Brille haben die Besucher die Möglichkeit, das Cockpit des neuen Panamera virtuell zu erkunden. Außerdem können alle fünf Modellreihen des Sportwagenherstellers mit Hilfe eines iPads und verschiedener Modellautos, die den typischen Tonmodellen aus dem Designstudio nachempfunden sind, virtuell als Augmented Reality in der Wunschfarbe visualisiert werden.

„Der Standort Sylt bietet uns für diese neue Anlaufstelle der Marke ideale Möglichkeiten, Kunden und Fans in entspannter Atmosphäre zu begegnen“, so Jens Puttfarcken, Vorsitzender der Geschäftsführung der Porsche Deutschland GmbH. „Der Verkauf von Fahrzeugen steht hier klar nicht im Vordergrund, dennoch bieten wir interessierten Kunden natürlich vor Ort die Möglichkeit, Fahrzeuge aller Modellreihen individuell zu konfigurieren.“ Bei einer konkreten Kaufabsicht übernimmt eines der insgesamt 86 deutschen Porsche Zentren am jeweiligen Heimatort die weitere Bearbeitung des Auftrags, den Abschluss des Kaufvertrags sowie die Auslieferung des Fahrzeugs an den Kunden.

Ein Teil der insgesamt 500 Quadratmeter großen Fläche ist für Wechselausstellungen vorgesehen. Derzeit steht dort der legendäre 911 Carrera RS 2.7 aus dem Jahr 1972, weltweit eines der begehrtesten Sammlerfahrzeuge. Umgeben ist er von Zeitgenossen wie beispielsweise dem BIC-Feuerzeug, das selbst eine prägende design- und kulturgeschichtliche Ikone der 1970er-Jahre ist.

Die Gebäudearchitektur von „Porsche auf Sylt“ ist auf den gehobenen Kontext der Nordseeinsel abgestimmt. Die Stampfbetonfassade erinnert optisch an die Sylter Strände, das darüberliegende Staffelgeschoss aus photochromatischem Glas verkörpert die Weite über der Nordseeinsel. Die edle Einrichtung, die hochwertigen Materialien sowie ein kleines gastronomisches Angebot laden zum Verweilen ein. Die angeschlossene Werkstatt bietet bei Bedarf eine Anlaufstelle. Im Fall von größeren Reparatur- und Serviceumfängen ist die Überführung des Fahrzeugs in ein beliebiges Porsche Zentrum am Festland möglich.

Neben den Porsche Experience Centern und Showrooms, die die Marke erlebbar machen, sind weitere neue Serviceformate in der Zukunft geplant. Sogenannte Drop-Off Points bieten den Kunden noch individuellere Möglichkeiten, das Fahrzeug zu einem anstehenden Service an zusätzlichen Punkten wie beispielsweise einem Hotel, am Flughafen oder einem individuell gewählten Ort an Porsche zu übergeben. Die damit erreichte Zeitersparnis für den Kunden ist zentraler Teil der Strategie und soll das positive Besitzerlebnis der Kunden weiter steigern. Erste Pilotprojekte werden dazu aktuell in den USA realisiert.

Bildmaterial im Porsche Newsroom (<http://newsroom.porsche.de>) sowie für Journalisten auf der Porsche-Pressedatenbank (<https://presse.porsche.de>).